*Berufsbildende Schulen in Musterstadt*

Gutachten über die schriftliche Abiturprüfung 2018

im Unterrichtsfach Deutsch

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Prüfling:** |  | **Datum:** | 27. April 2018 |
| **Referent/-in:** |  | **Raum:** | 2.03 |
| **Anforderungsniveau:** | eA | **Vorschlag:** | 3 |
| I Bewertung der Verstehensleistung (Vorzüge / Mängel) |
| **Aufgabe 1**AFB I/**II**/**III** | Der Prüfling…- formuliert eine aufgabenbezogene Einleitung,- analysiert den Inhalt und Aufbau,- analysiert die Figurenkonstellation,- analysiert die Erzählweise in funktionaler Anbindung,- analysiert sprachliche Gestaltungsmittel in funktionaler Anbindung und- formuliert abschließend eine (Gesamt-)Deutung. |
| **Aufgabe 2**AFB **II**/III | Der Prüfling…- trifft eine geeignete Auswahl von Vergleichsfiguren und -aspekten,- vergleicht die Lehrerbilder im Hinblick auf Gemeinsamkeiten und Unterschiede, - vergleicht die Schülerbilder im Hinblick auf Gemeinsamkeiten und Unterschiede und- formuliert ein Fazit. |
| II Bewertung der Darstellungsleistung (Vorzüge / Mängel) |
| Der Prüfling…**Textaufbau und Leserführung**- führt den Leser in das Thema ein und stellt einen Aufgabenbezug her, - strukturiert seinen Text schlüssig, stringent und gedanklich klar,- entfaltet nachvollziehbare Begründungszusammenhänge und- untergliedert seinen Text in geeignete Sinnabschnitte (inkl. Absatzgestaltung).**Fachmethodik**- wendet die Zitiertechniken korrekt an,- nutzt in seinen Ausführungen treffendes Fachvokabular und**Sprachliche Gestaltung** - berücksichtigt die fachspezifisch bedingten sprachlichen Besonderheiten, insbesondere Tempus (Präsens im Kontext einer Textanalyse bzw.  Perfekt bei Vorzeitigkeit) und Modus (Konjunktiv I bzw. Ersatzform bei distanzierter Textwiedergabe).- formuliert abwechslungsreich und stilistisch gewandt. |
| III Verstöße gegen schriftsprachliche Normen und die äußere Form |
| Der Prüfling…**Sprachrichtigkeit**- schreibt orthografisch richtig und syntaktisch sicher**Äußere Form** (nur bei Mängeln, welche die Lesbarkeit des Textes beeinträchtigen) |
| IV Bewertung der Prüfungsarbeit[[1]](#footnote-1) |
| **Aufgabe** | **Gewichtung** | **Punkte** | **KMK-Punkte** |
| 1 | 60 % | 11 | 6,6 |
| 2 | 40 % | 10 | 4,0 |
| Summe | **10,6** |
| Nach 9.11 EB-AVO-GOBAK erfolgt aufgrund von Verstößen gegen[x]  die sprachliche Richtigkeit und/oder[ ]  die äußere Form ein Punktabzug von der fachlichen Wertung.  | - 1 Punkt |
| **Gesamtbewertung**Die schriftliche Leistung wird der Note **gut (-)** bewertet. | **10 Punkte** |
| Musterstadt, 13.05.2018  Ihr Name |

|  |
| --- |
| **Korreferent/-in**Ich bin mit der Bewertung und Benotung des Referenten/der Referentin[x]  einverstanden und schließe mich dieser an. [ ]  **nicht** einverstanden. Ein eigenes Gutachten ist beigefügt (siehe **Anlage**). Musterstadt,­  Martha Mustermann |
| **Fachprüfungsleitung**Ich habe Prüfungsarbeiten überprüft und bin mit der vorgenommenen Bewertung und Benotung[x]  einverstanden. [ ]  **nicht** einverstanden, meine Stellungnahme liegt bei (siehe **Anlage**). Musterstadt,­  Max Mustermann |

1. Die Bewertung erfolgt unter Berücksichtigung der anteiligen Gewichtung der Teilaufgaben (vgl. Erwartungshorizont des Nds. Kultusministeriums), der Randbemerkungen in der Prüfungsarbeit sowie etwaiger Verstöße gegen die Sprachrichtigkeit (R, Z und Gr) und/oder die äußere Form (unlesbare Schrift, unübersichtlicher Rand, nachlässige Tilgungen, häufige und/oder nicht nachvollziehbare Querverweise usw.). [↑](#footnote-ref-1)